



Institut zur Qualitätsentwicklung
im Bildungswesen

WISSENSCHAFTLICHE EINRICHTUNG DER LÄNDER
AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN E.V.

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Wissenschaftliche Einrichtung der Länder an der Humboldt-Universität zu Berlin e.V., sucht

**zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d)**

mit 100 % der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer*s Vollbeschäftigten, im Rahmen des Drittmittelprojekts „Weiterentwicklung der Bildungsstandards für den Primarbereich und die Sekundarstufe I“ für die Dauer der Projektlaufzeit **bis zum 31.12.2024, gem. §2 Abs.1, Satz 2 WissZeitVG**, Vergütung nach TV-L HU, Entgeltgruppe 13.

Fachbereich: Drittmittelprojekt „WeBis“

Kennziffer: WissMa_WeBis_2021

Bewerbungszeitraum: vom 02.11.2020 bis 01.12.2020

Sie sind im Projekt „Weiterentwicklung der Bildungsstandards in der Primarstufe und der Sekundarstufe I“ für den Schwerpunkt der digitalen Bildung verantwortlich, sie unterstützen die Entwicklung von computerbasierten Lern- und Testaufgaben und beraten Aufgabenentwicklungsgruppen bei der Umsetzung. Dies schließt die Koordination der technischen Umsetzbarkeit und die empirische Erprobung von innovativen Aufgabenformaten in enger Abstimmung mit dem Projekt „Technologiebasiertes Assessment (TBA)“ ein.

Der Tätigkeitsbereich umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Sicherstellung, dass die Anforderungen, die sich aus der KMK-Strategie zur „Bildung in der digitalen Welt“ ergeben, in den computerbasierten Lern- und Testaufgaben zu den weiterentwickelten Bildungsstandards von den Aufgabenentwicklungsgruppen aufgegriffen und umgesetzt werden
- Teilnahme an allen Treffen der fachdidaktischen Expert*innenkommissionen zur Weiterentwicklung der Bildungsstandards
- Koordination der empirischen Erprobung innovativer Aufgabenformate in Zusammenarbeit mit dem TBA-Projekt und den Aufgabenentwicklungsgruppen
- Schulung von Aufgabenentwicklungsgruppen (i.d.R. Lehrkräfte) im Umgang mit dem Testsystem und dem Aufgabeneditor des IQB für die Entwicklung von Testaufgaben zu den weiterentwickelten Bildungsstandards sowie kontinuierliche Beratung und Begleitung der Aufgabenentwickler*innen bei der Umsetzung innovativer Aufgabenformate (z. B. hinsichtlich UI/UX Kriterien)

- enge Abstimmung mit weiteren Projekten des IQB, insbesondere TBA und VERA
- Aufbereitung und Präsentation von Arbeits- und Forschungsergebnissen in unterschiedlichen Kontexten (Wissenschaft, Bildungsadministration, Bildungspolitik und Bildungspraxis)
- Aufgaben zur eigenen wissenschaftlichen Weiterqualifikation

Anforderungen:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbarer Abschluss) mit einer schulbezogenen Lehrbefähigung oder im Bereich Bildungswissenschaft, Erziehungswissenschaft, Psychologie oder einem verwandten Fach; bei Affinität zu Themen der Bildungsforschung ist auch ein Hintergrund in der Computerlinguistik, Informatik o. Ä. möglich (Promotion erwünscht)
- Kenntnis der Bildungsstandards für HSA/MSA
- Erfahrung in der Koordination von Projekten in interdisziplinären Teams
- Fähigkeit und Bereitschaft zur schnellen und umfassenden Einarbeitung in neue Aufgaben
- ausgeprägtes Organisations- und Kommunikationstalent, Strukturiertheit, sehr gutes Zeitmanagement und Belastbarkeit
- konstruktiver Umgang mit Rückmeldungen zu Arbeitsergebnissen
- Kenntnisse quantitativer und möglichst auch qualitativer Forschungsmethoden
- Bereitschaft zur Einarbeitung in angrenzende Projektbereiche, mit denen ein enger Austausch erfolgt (TBA, VERA, Bildungstrend)
- Team- und Kooperationsfähigkeit sowie Fähigkeit zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten
- sehr gute Kenntnisse in Microsoft Office (Word, Excel, PowerPoint)
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse (mündlich und schriftlich)
- Bereitschaft zu Reisetätigkeiten

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem spannenden und gesellschaftlich hoch relevanten Drittmittelprojekt, in dem die KMK-Bildungsstandards weiterentwickelt und die darauf basierenden Lern- und Testaufgaben erstmals für computerbasiertes Testen entwickelt werden
- eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem interdisziplinären und kollegialen Arbeitsumfeld
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Notwendigkeiten
- eine gute Erreichbarkeit Ihres Arbeitsplatzes mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ansprechpartner*in:

Ansprechpartnerin für Rückfragen ist Frau **Dr. Sofie Henschel**,

Mail: sofie.henschel@iqb.hu-berlin.de

Bewerbungen:

Die Bewerbungsfrist endet am **01.12.2020**.

Bewerbungen sind unter Angabe der Kennziffer: **WissMa_WeBis_2021** per E-Mail an iqb-stellenausschreibung@hu-berlin.de oder per Post an

Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen an der Humboldt-Universität zu Berlin,
z. Hd. Frau Drößig, Unter den Linden 6, 10099 Berlin

zu richten. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege von Seiten des IQB keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, bitten wir, mit der Bewerbung ausschließlich Kopien vorzulegen.